

Eindrückliche Personalfeier der Schule Willisau 2015

Las ... oder Vegas ... oder Mal – Ediven?

Die Personalfeier eines Unternehmens findet in der Regel am Ende im Jahreskreis statt. Die Schule allerdings beendet ihren Jahreskreis im Juli. Das Unternehmen Schule Willisau lud daher am Freitag, 26. Juni sein Personal zu einer beeindruckenden Jahresabschlussfeier ein.

Nach einer beeindruckenden musikalischen Eröffnung durch Marie-Theres Felder und der jungen vielversprechenden Violinistin Juliette Kunz startete das Unternehmen....

Uf ond defo

Seit dem da: (<https://www.youtube.com/watch?v=ZJkA7wQDkOY>) ist diese Aussage bekannt geworden. Irgendwie gilt dieses Statement ja für alle Menschen – vor allem, wenn die Ferienzeit wartet. Wohin auch immer: zwischen Zuhause und irgendwo heisst es vor allem eines: aus- und entspannen und noch besser: sich der Entschleunigung hingeben.

Dieses Motto prägte bereits die erste Sequenz des Abends. Eine wundergute Dankes"rede" von Hauptschulleiter Pirmin Hodel mit Kollege Christoph Amrein an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule Willisau - in einer sehr speziellen Form vorgetragen, welche viel Schmunzeln und Freude hervorrief.

Verabschiedungen

Verschiedene Ehrungen folgten. Unter anderen wurden die Religionslehrpersonen Toni Güntensperger, Tony Müller und Jeannette Marti für ihre geleisteten Dienste gewürdigt.

Die Pensionierten

Endgültig - nach mehr als je 40 Jahren Unterrichtszeit - verabschiedeten sich von der Schule Willisau Hanspeter Kreienbühl, Robert Scheidegger und Agnes Wüest-Good.

Agnes Wüest-Good

40 Erstklässler in der Gemeinde Lichtensteig machten damals bei ihrem Schulstart Bekanntschaft mit „Fräulein Good“. Heute undenkbar, dass 40 Kinder in einer Klasse sind. Bei einem Gespräch, so führte Hauptschulleiter Pirmin Hodel aus, hast du mir mal gesagt, dass die Reduzierung der Klassengrössen aus deiner Sicht eine der wichtigsten Errungenschaften für die Schule seien. Deine Erstklässler sind jetzt 50 Jahre alt und denken sicher: Wie Good haben wir es gehabt! „Zuerst warst du ehrenamtlich tätig (Muki-Turnen & Elternzirkel), bevor du dann ab 1988 Teilpensen zwischen 10 und 50 Prozent in den Fächern Deutsch als Zweitsprachen und Englisch unterrichtet hast. Eine grosse Leidenschaft ist dir die englische Sprache. Reich dekoriert mit Diplomen hast du im Schloss II Englisch unterrichtet. Sehr ideenreich hast du deinen Unterricht gestaltet. - Now, ist time to say goodbye, liebe Agnes!“

Robert Scheidegger

Schulleiter Sekundarschule Hubert Müller fasste in seiner Laudatio für Robert Scheidegger passend zusammen:

„Wenn eine hochbetagte Frau zu Röbi kommt und ihn mit strahlenden Augen anspricht: „Ich weiss noch ganz genau wie vor 38 Jahren mein Sohn bei Ihnen in der Schule...“

Wenn ein ehemaliger Schüler zwischen 16 und 50 Jahren freudig auf Röbi zukommt und unbedingt loswerden will: „Herr Scheidegger, kennen Sie mich noch? Ich erinnere mich gerne an die Zeit bei Ihnen und möchte mich bedanken...“

Wenn Lehrpersonen jeden Alters feuchte Augen beim Abschied im Montana in Luzern bekommen...“

dann handle es sich um eine Lehrperson, welche für unzählige Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen eine herausragende Bedeutung habe“. Er habe das Gesicht der Schule Willisau und insbesondere dasjenige der Sekundarschule Willisau über Jahrzehnte mitgeprägt. Hubert Müller: „Für deinen erfolgreichen Einsatz als Klassen- und Fachlehrperson danken wir dir herzlich! Für deine persönliche Zukunft wünschen wir dir alles Gute.“

Hanspeter Kreienbühl

Eine weitere Urperson an der Schule Willisau. Robert Scheidegger und HP Kreienbühl unterrichteten 1976 zusammen an der Realschule Malters –

begegneten sich wieder und unterrichteten ab 1992 gemeinsam an der Realschule Willisau. Irgendwann war es soweit, dass die Schule Willisau eine Homepage schuf. Zusammen mit Josef Zimmermann und aktuell mit Mathias Kunz war er mitbeteiligt, dass sich die Schule Willisau einer sehr aktuellsten und vielleicht informativsten Homepage des Kantons rühmen darf.

Hauptschulleiter Pirmin Hodel meinte in seiner Laudatio: „

„Dich macht es stolz, dass du heute immer noch viele Kontakt mit ehemaligen Schülerinnen und Schüler hast. Viele von ihnen haben ihren Weg gemacht, auch wenn es in der Schulzeit nicht danach ausgesehen hat. Dir war es umso wichtiger ihre Schwächen zu akzeptieren und ihre Stärken weiterzuentwickeln. Dir war es sehr wichtig, von der Schule den Bezug zum Leben zu schaffen. So hast du viele Exkursionen durchgeführt, zum Beispiel ins Bundeshaus. Du hast über die Jahre in viele Branchen ein beeindruckendes Netzwerk aufgebaut.“

Auch ein „König“ geht

Er hat sich in seinen zwei Jahren an und in der Schule Schlossfeld in die Herzen aller eingebracht: Rolf König – lieber Rolf, wir wünschen dir alles Gute auf deinem weiteren Weg.

Ehrungen

Franz Zangger, Mitglied der Schulpflege, durfte verschiedene Lehrende für insgesamt 240 Dienstjahre und Treue zur Schule auszeichnen.

| | | |
|-------------------|---------------------|-----------|
| Ambauen | Lilli | 10 |
| Brun | Rolf | 30 |
| Feierabend | Monika | 30 |
| Hodel | Pirmin | 20 |
| Mahnig | Urs | 30 |
| Meier | Irma | 30 |
| Meyer | Heidi | 30 |
| Pfenniger | Helen | 10 |
| Portmann | Alexandra | 20 |
| Schmid | Marie-Louise | 30 |

Stadträtin Brigitte Troxler-Unternährer überbrachte die Grüsse des Stadtrates und dankte für den grossen Einsatz an und für die Schule Willisau. Nach einem erfolgreichen Jahr würden weitere neue Aufgaben auf die Schule Willisau warten. Gemeinsam wolle und werde man in diesen Entscheidungsprozess einsteigen und die beste Lösung für alle suchen und auch finden.

Madlène Schmidiger, Präsidentin der Schulpflege, wies auf die möglichen kommenden Veränderungen im Bereich Schulpflege/Bildungskommission hin. Ihr Dank allen für alles Geleistete und ihr Wunsch für alle schloss darin, ein gelungenes Schuljahr gebührend abzuschliessen und am 17. August mit neuer Kraft auf und in ein weiteres zu starten.

Der zweite Teil der Personalfeier fand in der "Schlosschüür" statt, wo bei zufriedener Beisammensein, einem humorvollen, zur wahren Entschleunigung beitragenden Auftritt (<http://www.baldrianshow.ch/>) und einem feinen Essen vom Team „Trüllental“ Willisau der Abend ausklang.

Impressionen der Personalfeier

